

HYDRAULIKHEBER

Max. Nennlast: 2 Tonnen, 3 Tonnen, 5 Tonnen und 8 Tonnen (Standardhöhen)

MARATHON LIFETIME™ GARANTIE

GÜLTIG AB 1.4.84

Power Team bietet für alle Power Team Produkte und Teile vorbehaltlich der nachstehenden Ausnahmen eine Garantie gegen Material- und Fabrikationsfehler für die Lebensdauer des Produkts oder Teils.

Die Power Team Garantie ist ausdrücklich auf Personen beschränkt, die Power Team Produkte oder Teile zum Weiterverkauf oder zur Verwendung im normalen Geschäftsverlauf des Käufers erwerben. Diese Garantie gilt nicht für Produkte oder Teile, die abgenutzt sind, falsch behandelt, erhitzt, geschliffen, anderweitig verändert, zweckentfremdet verwendet oder in einer Art und Weise eingesetzt wurden, die nicht den Anweisungen für ihren Einsatz entspricht.

Für elektronische Produkte von Power Team beträgt die Garantie für Material- und Fabrikationsfehler ein Jahr.

Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Ketten, Batterien, Elektromotoren, Messer oder Klingen, die mit Power Team Produkten verkauft werden. Für sämtliche Elektromotoren gilt gesondert die Garantie ihrer Hersteller zu den in der jeweils gesonderten Garantie aufgeführten Bedingungen.

DIESE GEWÄHRLEISTUNG GILT AUSSCHLIESSLICH. POWER TEAM ÜBERNIMMT FÜR DIE VON IHR HERGESTELLTEN ODER VERKAUFTEN PRODUKTE KEINE WEITEREN AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND GELTENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN IRGENDWELCHER ART - WEDER EINE GEWÄHRLEISTUNG DER EIGNUNG FÜR DEN NORMALEN GEBRAUCH, NOCH EINE GEWÄHRLEISTUNG DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, NOCH IRGEND EINE ANDERE GEWÄHRLEISTUNG. Kein Beauftragter, Mitarbeiter oder Vertreter von Power Team ist befugt, für Power Team verbindliche Bestätigungen, Zusicherungen oder Garantiezusagen für andere Power Team Produkte oder Teile als die in dieser Garantie genannten zu leisten.

Wenn Sie Garantieleistungen beanspruchen, schicken Sie das Power Team Produkt frachtfrei an eine Power Team Vertragswerkstatt oder an das Power Team Werk. Wenn ein von Power Team hergestelltes Produkt oder Teil von Power Team für fehlerhaft befunden wird, liegt es im alleinigen Ermessen von Power Team, dieses fehlerhafte Produkt oder Teil zu reparieren oder zu ersetzen und es frachtfrei per bestmöglichem Bodentransportmittel zurückzuschicken. POWER TEAM BEHÄLT SICH DIES ALS EINZIGES UND AUSSCHLIESSLICHES RECHTSMITTEL FÜR JEGLICHE FEHLER IN DEN VON POWER TEAM HERGESTELLTEN UND VERKAUFTEN PRODUKTEN UND TEILEN ODER FÜR BESCHÄDIGUNGEN AUS IRGEND EINEM ANDEREN BELIEBIGEN GRUND VOR - EINSCHLIESSLICH UNTER ANDEREM FAHRLÄSSIGKEIT SEITENS POWER TEAM. AUF KEINEN FALL HAFTET POWER TEAM GEGENÜBER EINEM KÄUFER FÜR FOLGESCHÄDEN ODER LEISTET SCHADENSERSATZ FÜR NEBENKOSTEN - WEDER FÜR FEHLERHAFTE ODER NICHT SPEZIFIKATIONSGEMÄSSE WAREN, NOCH WEGEN FAHRLÄSSIGKEIT AUF DER GRUNDLAGE VON GEFÄHRDENSCHAFTUNG ODER AUS IRGEND EINEM ANDEREN GRUND.

Der Zweck dieses ausschließlichen Rechtsmittels ist es, dem Käufer die Reparatur oder den Ersatz der von Power Team hergestellten Teile zu bieten, bei denen Material- oder Fabrikationsfehler oder nachlässige Verarbeitung festgestellt werden. Es wird davon ausgegangen, daß dieses ausschließliche Rechtsmittel einen wesentlichen Zweck so lange erfüllt, wie Power Team bereit und in der Lage ist, die betreffenden fehlerhaften Produkte oder Teile in der vorgeschriebenen Weise zu ersetzen.

EINLEITUNG

Das Ziel dieser Bedienungsanleitung ist es, den Gebrauch und die Wartung der Power Team Heber für den Anwender effizienter zu gestalten. Einige der Informationen bezüglich Bauweise, Aufstellung, Betrieb, Inspektion und Wartung von Hydraulikhebern wurden der ANSI B30.1 und der ASME PALD-1 entnommen. Diese Dokumente können bei der American Society of Mechanical Engineers, United Engineering Center, 345 East 47th, New York, New York 10017 bestellt werden.

Ersatzteile sind mit einem Sternchen (*) markiert und sind in einem Reparatursatz enthalten. Der folgenden Tabelle kann die Reparatursatz-Teilenummer entnommen werden:

Modell-Nr.	Reparatursatz-Nr.
9002A	310472
9003A	310473
9005A	310475
9008A	310478

BEDIENUNGSANLEITUNG

1. Zum Anheben des Hydraulikhebers das Löseventil durch Drehen im Uhrzeigersinn fest schließen. Den Schwengel in die Aufnahmevorrichtung der Pumpe einsetzen und die Pumpe betätigen.
2. Zum Absenken des Hebers den Knopf des Löseventils langsam gegen den Uhrzeigersinn drehen.

HINWEIS: Um den Heber in horizontaler Stellung zu verwenden, MUSS er auf die Seite gelegt werden, so daß die Pumpe sich unterhalb des Tanks befindet - siehe Abbildung 1.

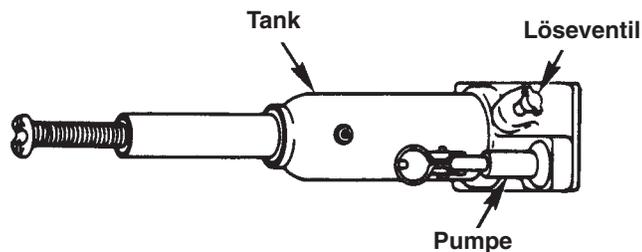
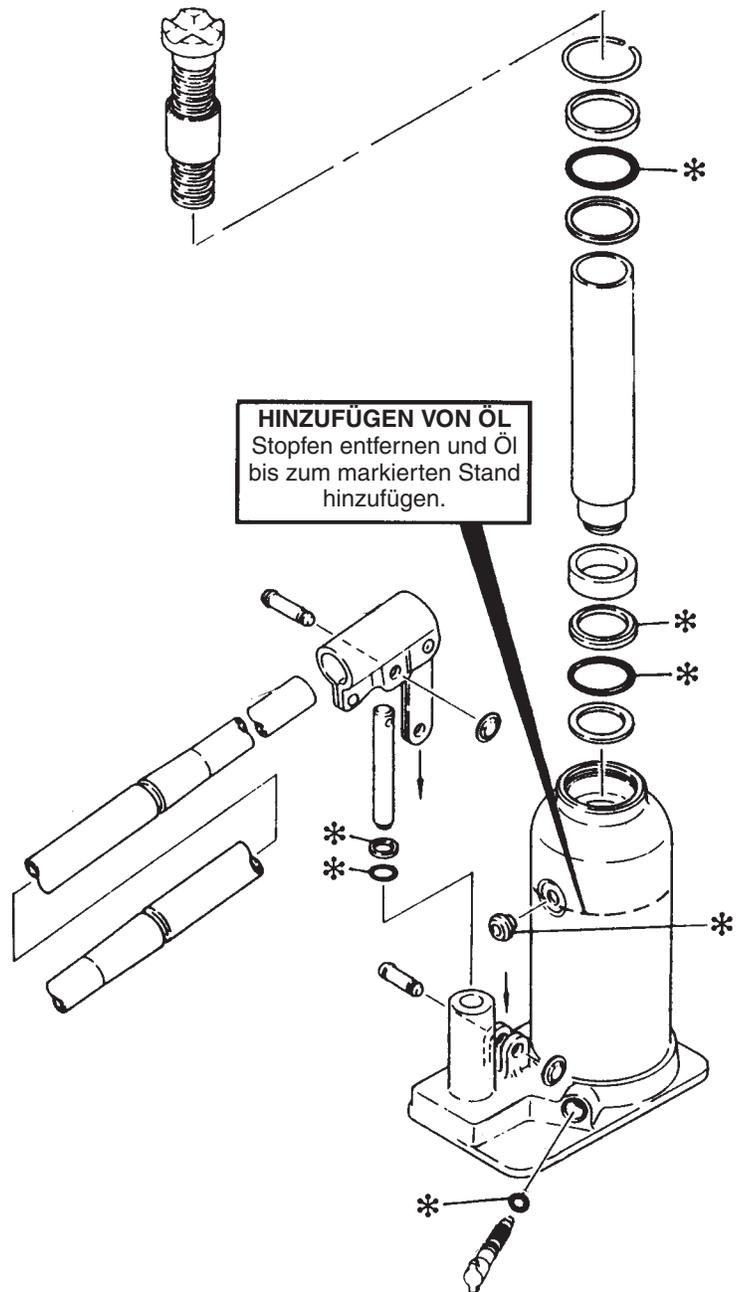


Abbildung 1



SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

! WARNUNG: Zur Vermeidung von Körperverletzungen und Geräteschäden bitte folgendes beachten:

- Alle Bedienungsanleitungen, einschließlich der ANSI B30.1- und ASME PALD-1-Sicherheitsvorschriften, lesen, sich gründlich mit ihnen vertraut machen und sie befolgen.
- Immer eine zugelassene Schutzbrille tragen.
- Den Heber vor jedem Gebrauch inspizieren und nicht verwenden, wenn er beschädigt, modifiziert oder in schlechtem Zustand ist.
- Den Heber nur zu Hebezwecken verwenden.
- Niemals die Nennlast des Hebers überschreiten.
- Den Heber nur auf einer harten, ebenen Fläche verwenden.
- Die Last auf dem Hebersattel mittig ausrichten. Außermittige Lasten können die Dichtungen beschädigen und zum Ausfall des Hebers führen.
- Nur Totlasten anheben.
- Angehobenen Lasten fernbleiben. Vor der Durchführung von Reparaturen Sicherheitsstützen zum Abstützen der Last anbringen.
- Nur Hydraulikflüssigkeit von Power Team verwenden.

Diese Hinweise können nicht jede Situation abdecken, daher sollten bei allen Arbeiten Sicherheitsgesichtspunkte im Vordergrund stehen.

VORBEUGENDE WARTUNG

WICHTIG: Die häufigste einzelne Ursache für Störungen in Hydrauliksystemen ist Verschmutzung. Um ein Eindringen von Fremdpartikeln in das System zu vermeiden, muß der Heber sauber gehalten und gut geschmiert werden. Falls der Heber Regen, Schnee und feinem oder grobem Sand ausgesetzt war, muß er vor dem Einsatz gereinigt werden.

1. Wenn der Heber nicht in Gebrauch ist, müssen Kolben und Kolbenstangen der Pumpe ganz eingefahren sein. Den Heber auf seinem Sockel in einem geschützten Bereich lagern, wo er keinen korrosiven Dämpfen, abrasivem Staub oder anderen schädlichen Einwirkungen ausgesetzt ist.
2. Den Heber vor jedem Gebrauch einer Sichtprüfung unterziehen. Falls eines der folgenden Probleme bemerkt wird, muß die geeignete Maßnahme zu seiner Behebung ergriffen werden:

a. Gerissenes oder beschädigtes Gehäuse	d. Zerfressene oder beschädigte Kolbenstangen
b. Hoher Verschleiß, übermäßiges Verbiegen oder andere Schäden	e. Fehlerhaft arbeitende Drehsupports oder Einstellschrauben
c. Leckende Hydraulikflüssigkeit	f. Lose Kleinteile
	g. Modifiziertes oder umgebautes Gerät

HINWEISE ZUR STÖRUNGSSUCHE

Die Reparatur muß in einer schmutzfreien Umgebung von qualifiziertem Personal durchgeführt werden, das mit diesem Gerät vertraut ist.

STÖRUNG	URSACHE	LÖSUNG
Ungleichmäßiger Betrieb	<ol style="list-style-type: none"> 1. Luft im System 2. Viskosität des Öls zu hoch 3. Interne Undichtigkeit im Zylinder 4. Zylinder steckt fest oder klemmt 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Heber auf Sockel setzen und Zylinder einfahren. System durch Öffnen des Löseventils entlüften. 10 Sekunden lang pumpen. 2. Öl mit niedrigerer Viskosität verwenden. 3. Verschlossene Dichtungen ersetzen. Auf übermäßige Verschmutzung bzw. übermäßigen Verschleiß prüfen. 4. Auf Schmutz, klebrige Ablagerungen oder Leckstellen, sowie auf falsche Ausrichtung, verschlossene Teile oder schadhafte Dichtungen prüfen.
Heber wird nicht ausgefahren	<ol style="list-style-type: none"> 1. Löseventil ist offen 2. Niedriger Ölstand/kein Öl im Tank 3. Lufteinschluß im System 4. Die Last ist schwerer als die Nennlast des Systems 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Löseventil schließen. 2. Mit Öl füllen und System entlüften. 3. System entlüften. 4. Den richtigen Heber verwenden.
Heber wird nur teilweise ausgefahren	<ol style="list-style-type: none"> 1. Niedriger Ölstand im Tank 2. Kolbenstange klemmt 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Tank füllen. 2. Auf Schmutz, klebrige Ablagerungen oder Leckstellen, sowie auf falsche Ausrichtung, verschlossene Teile oder schadhafte Dichtungen prüfen.
Heber wird nur langsam ausgefahren	<ol style="list-style-type: none"> 1. Pumpe arbeitet fehlerhaft 2. Leckende Dichtungen 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Pumpe nacharbeiten. 2. Dichtungen ersetzen.
Heber wird ausgefahren, hält jedoch nicht den Druck aufrecht	<ol style="list-style-type: none"> 1. Zylinderdichtungen lecken 2. Pumpen-Rückschlagventil arbeitet fehlerhaft 3. Überlastsicherheitsventil leckt oder falsch eingestellt 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Dichtungen ersetzen. 2. Rückschlagventil reinigen bzw. ersetzen. 3. Überlastsicherheitsventil ersetzen bzw. einstellen.
Heber leckt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Verschlossene oder beschädigte Dichtungen 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Dichtungen ersetzen.
Heber wird nicht oder nur langsam eingefahren	<ol style="list-style-type: none"> 1. Löseventil geschlossen 2. Interner Zylinderschaden 3. Tank überfüllt 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Löseventil öffnen. 2. Den Heber zur Reparatur in die Vertragswerkstatt geben. 3. Öl bis zum richtigen Stand ablassen.